



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Tatverdächtige wegen versuchten Mordes stellt sich der Polizei

Am Freitagnachmittag stellte sich die 42-jährige Kathy S. der Polizei. In einer Dienststelle von Brandenburg ließ sie sich widerstandslos festnehmen. Die Frau soll am 17. Mai 2022, zusammen mit ihrer Zwillingsschwester, in Halle-Neustadt einen versuchten Mord begangen haben. Seit der Tat war sie auf der Flucht. Nachdem sie gestern in Brandenburg festgenommen wurde, ist Kathy S. nach Halle (Saale) ins Zentrale Polizeigewahrsam überstellt worden. Am heutigen Tag wurde sie einer Haftrichterin am Amtsgericht Halle zugeführt. Die zuständige Ermittlungsrichterin verkündete den Untersuchungs-Haftbefehl. Die Tatverdächtige ist in der Folge einer Justizvollzugsanstalt von Brandenburg überstellt worden.

Polizeirevier Halle (Saale)

Senior wurde Einkaufsbeutel entrissen

Ein bislang noch unbekannter Täter entriss einem 92-jährigen Mann am Freitagnachmittag einen Einkaufsbeutel in einem Wohnhaus der Victor-Klemperer-Straße. Der Täter ist als schlank, mit dunklem Haar, circa 170 cm bis 175 cm groß beschrieben worden. Zur Tatzeit trug er einen dunklen Wollmantel. Nach der Tat flüchtete der Dieb. Die Kripo ermittelt.

Radfahrer verletzt

In der Bernburger Straße ereignete sich am Freitagabend ein Verkehrsunfall zwischen einem Auto- und Radfahrer. Den ersten Erkenntnissen zufolge stieß der Radfahrer gegen die geöffnete Fahrzeugtür und stürzte. Hierdurch wurde er verletzt. Der Fahrradfahrer wurde vor Ort medizinisch versorgt.

Unter Drogen Unfall verursacht

Kurz nach Mitternacht zu Samstag fuhr -den ersten Erkenntnissen zufolge- ein 19-jähriger Autofahrer in der Kardinal-Albrecht-Straße an ein parkendes Fahrzeug. Wie sich herausstellte, stand der Heranwachsende unter Drogeneinfluss. Die Entnahme einer Blutprobe wurde in der Folge angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Einen gültigen Führerschein konnte der junge Mann nicht vorweisen. Die beiden beschädigten PKW mussten abgeschleppt werden. Gegen den Hallenser wird nun ermittelt.

Autofahrerin verletzt

In der Volkmannstraße ereignete sich am Freitagabend, gegen 21.20 Uhr ein Verkehrsunfall. Ein LKW stand am rechten Fahrbahnrand. Eine Autofahrerin stieß gegen den LKW. Die Frau musste aus dem Fahrzeug -durch hydraulische Öffnung- geborgen werden. Sie wurde schwerverletzt in eine halesche Klinik gebracht. Das Fahrzeug wurde abgeschleppt. Der LKW wurde durch den Aufprall auf einen parkenden PKW geschoben, der dadurch ebenso beschädigt wurde. An der Unfallstelle kam es zu Verkehrsbeeinträchtigungen.

Polizeirevier Burgenlandkreis

Ohne Versicherung unterwegs

Da ein 16-jähriger kein notwendiges Versicherungskennzeichen an seinem E-Scooter hatte, kontrollierten Polizisten den Jugendlichen am Freitagnachmittag in Zeitz, Leipziger Straße. Für das Elektrokleinstfahrzeug bestand keine entsprechende Versicherung. Wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz ermittelt nun die Kripo gegen den Jugendlichen.

Mülltonnenbrand

Am späten Freitagabend brannten in Zeitz, Dietrich-Bonhoeffer-Straße, zwei Papiertonnen. Die Feuerwehr war zur Brandbekämpfung am Ort. Die Brandursachermittlung dauert an. Wegen Sachbeschädigung durch Feuer wird nun ermittelt.

Audi in Flammen

In Naumburg, Am Georgentor, brannte am Samstag, gegen 01.00 Uhr ein Audi. Die Feuerwehr löschte den Brand. Anzeichen eines Branddelikts liegen nicht vor. Ob ein technischer Defekt ursächlich war, wird geprüft.

Unter Alkohol am Steuer

Da ein 52-jähriger Autofahrer nicht blinkte, kontrollierten Polizisten den Weißenfelser in der Samstagnacht, gegen 02.15 Uhr im Röntgenweg. Wie sich herausstellte, war der Mann stark alkoholisiert. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Der Führerschein wurde sichergestellt. Vorerst darf er keine Kraftfahrzeuge im Straßenverkehr führen. Wegen Trunkenheit im Verkehr ermittelt nun die Kripo.

Rowdys auf Tour

Unbekannte zerstörten am Samstag, gegen 02.45 Uhr die Scheiben der Fahrertür und der Heckklappe eines Renault „Clio“ in Weißenfels, Uhlandstraße. Gegenstände aus dem Fahrzeug warfen die Eindringlinge auf die Straße. Sowohl pyrotechnische Gegenstände, als auch ein Pflasterstein wurden sichergestellt. Spuren wurden gesucht und gesichert. Die Kripo ermittelt nun wegen besonders schweren Fall des Diebstahls aus Kraftfahrzeugen. Die Schadenhöhe ist noch nicht bekannt.

Brand einer Gartenlaube

In Weißenfels, Markwerbener Straße, geriet in der Samstagnacht, gegen 04.50 Uhr eine Gartenlaube in Vollbrand. Der Schaden wird auf etwa 3.000 € beziffert. Wie es zu dem Brandausbruch kam, ist Gegenstand noch andauernder Ermittlungen. Die Feuerwehr war zur Brandbekämpfung vor Ort. Die Kripo ermittelt in der Sache.

Polizeirevier Saalekreis

Mann hatte Holzlatte dabei

Ein 26-jähriger lief am späten Freitagabend mit einer nagelbesetzten Holzlatte durch Bad Dürrenberg, Windmühlenstraße. Dabei pöbelte er die umstehenden Passanten an und schlug, mit der Holzlatte, auf einen PKW ein. Der Audi wurde dadurch beschädigt. Zudem wurden die Passanten durch ihn bedroht. Der stark alkoholisierte Tatverdächtige stand auch unter Drogen. Er wurde in eine medizinische Einrichtung gebracht. Gegen ihn wird wegen mehrerer Delikte ermittelt.

Brand einer Doppelhaushälfte

In der Freitagnacht, gegen 23.00 Uhr brannte in Mücheln, Ortsteil Stöbnitz eine Doppelhaushälfte im Erdgeschossbereich. Die Feuerwehr war mit zwei Duzend Einsatzkräften zur Brandbekämpfung vor Ort. In dem Haus befand sich ein 10-jähriger Junge, der durch seine Erziehungsberechtigte gerettet wurde. Das Kind wurde mit einem Rettungshubschrauber nach Leipzig in eine Klinik geflogen. Nach derzeitigem Stand, besteht keine Lebensgefahr. Wie es zu dem Brand kam, ist Gegenstand noch andauernder Ermittlungen. Die weiteren Brandursachenermittlungen werden in den kommenden Tagen fortgesetzt. Momentan ist das Haus nicht bewohnbar. Es entstand Sachschaden von mehreren Zehntausend Euro.

Einbrecher flüchtete

Ein 47-jähriger bemerkte am Freitagnachmittag einen unbekanntes Täter, der versuchte, in eine Garage einzubrechen. Der Täter ergriff -beim Erblicken des Zeugens- die Flucht. Das Schloss der Garagentür wurde beschädigt. Wegen versuchten Einbruchs ermittelt nun die Kripo.

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Dreiste Diebe

Auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes in der Lutherstadt Eisleben, Hallesche Straße, nutzte ein dreister Dieb am Freitagnachmittag seine Chance, eine Handtasche aus einem geöffneten Auto zu stehlen. Die 66-jährige Besitzerin verstaute zwischenzeitlich ihren Einkauf. Sie bemerkte danach den Diebstahl der Tasche. Persönliche Gegenstände und Bargeld befanden sich in dieser. Die Kripo ermittelt nun wegen Diebstahls.

In der Lutherstadt Eisleben, Herner Straße, entwendete ein 22-Jähriger am Freitagabend zwei Kartons „Smartwatches“ im Wert von 240,- €. Mitarbeiter des Geschäftes bemerkten dies und forderten die Herausgabe des Diebesgutes. Nachdem Polizisten am Tatort eintrafen, kontrollierten sie den Rucksack des Tatverdächtigen. Darin wurden drei Originalverpackungen von Werkzeugzubehör gefunden. Dieses Diebesgut ist einem nahegelegenen Baumarkt zuzuordnen. Die Waren wurden den jeweiligen Geschäften übergeben. Gegen den Mann ermittelt nun die Kripo wegen Diebstahls.

Drei bislang noch unbekannte Täter versuchten am späteren Freitagabend in der Lutherstadt Eisleben, Steinkopfstraße, Diesel aus einem LKW zu entwenden, indem sie ein Loch in den Tank bohrten. Mehrere Hundert Liter Diesel traten aus. Aufmerksame Zeugen sahen drei Personen, die hinter dem LKW hockten und fluchtartig den Tatort mit einem Auto („Berliner“ Kennzeichen) verließen, nachdem sie angesprochen wurden. Die Kripo hat die Ermittlungen dazu übernommen.

Attackiert

Am Freitagabend soll ein 13-Jähriger durch einen Gleichaltrigen und einen 18-Jährigen in Rottleberode körperlich angegriffen worden sein. Drei weitere Personen befanden sich in unmittelbarer Nähe, beteiligten sich aber nicht an den Attacken. Vorausgegangen waren Streitigkeiten. Wegen gefährlicher Körperverletzung wird nun gegen das Angreifer-Duo ermittelt. Vor Ort musste das Opfer medizinisch nicht versorgt werden.

Beleidigt

In der Freitagnacht soll ein 58-Jähriger in Sangerhausen, John-Schehr-Straße, einen älteren Nachbarn beleidigt und zudem verfassungsfeindliche Parolen gerufen haben. Gegen den Mann wird nun ermittelt.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de